



Verwaltungswirt/in als Kreisobersekretäranwärter/in (m/w/d)
beim Kreis Ostholstein

Die Ausbildung zur/zum Verwaltungswirt/in als Kreisobersekretäranwärter/in beim Kreis Ostholstein qualifiziert dich für die vielfältigen und abwechslungsreichen Tätigkeiten in einer Kommunalverwaltung. Du berätst Bürgerinnen und Bürger, bearbeitest deren Anliegen und stehst in direktem Publikumskontakt. Du hast Kontakt zu anderen Verwaltungen, Institutionen und Einrichtungen sowie zu den Kolleginnen und Kollegen der eigenen Verwaltung. Die Ausbildung ermöglicht dir einen individuellen Karriereweg.

Deine Vorteile einer Ausbildung beim Kreis Ostholstein:

- interessante und vielfältige Ausbildungsstationen
- flexible Arbeitszeiten
- technische Ausstattung zum digitalen Arbeiten (iPad, Tastatur, Pencil)
- Anwärterbezüge in Höhe von rd. 1.317,18 € (Stand 2022)
- Familienzuschlag für Verheiratete und/oder Kinder
- ein Nachwuchskräftecoaching zur Persönlichkeitsentwicklung
- engagierte Ausbilderinnen und Ausbilder
- sehr gute Übernahmechancen nach erfolgreicher Beendigung der Ausbildung

Eine Besonderheit dieser Ausbildung ist, dass du es im **Beamtenverhältnis auf Widerruf** absolvierst.

Worin besteht der wesentliche Unterschied zum Angestelltenverhältnis?

Als Beamtin bzw. Beamter stehst du gegenüber deinem Dienstherrn in einem besonderen öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis.

Die Ausbildung von Beamten nennt sich Vorbereitungsdienst und ist gesetzlich geregelt. Du erhältst keinen Arbeitsvertrag, sondern wirst zum Ausbildungsbeginn vom Landrat durch die Aushändigung einer Urkunde zur/zum Kreisobersekretäranwärter/in ernannt.

Wie läuft Deine Ausbildung ab?

Die Ausbildung beim Kreis Ostholstein beginnt jedes Jahr am 01. August. Wir gestalten für dich zunächst eine zweiwöchige Einführungsphase, das Orientierungspraktikum. In dieser Zeit hast du die Gelegenheit, die unterschiedlichen Aufgaben unserer Kreisverwaltung, die anderen Nachwuchskräfte und einen Teil deiner künftigen Ausbilder/innen sowie einen Teil deiner künftigen Kolleginnen und Kollegen kennen zu lernen.

Im Rahmen des Vorbereitungsdienstes sind ein einmonatiger Einführungslehrgang, zwei 1,5-monatige Aufbaulehrgänge und ein 3,5-monatiger Abschlusslehrgang an der Verwaltungsakademie in Bordesholm (VAB) (www.vab-sh.de) zu absolvieren. Nach jedem Aufbaulehrgang erfolgt eine Zwischenprüfung sowie nach dem Abschlusslehrgang eine Abschlussprüfung.

Gliederung der Ausbildung:

Orientierungspraktikum:	ersten zwei Wochen im August 2025
Seminar Business-Knigge:	August 2025
Einführungslehrgang VAB:	August – September 2025
Berufspraktische Ausbildung:	September – Dezember 2025
Aufbaulehrgang I VAB:	Januar/Februar 2026
Berufspraktische Ausbildung:	Februar 2026 – August 2026
Aufbaulehrgang II VAB:	August - Oktober 2026
Berufspraktische Ausbildung:	Oktober 2026 –Februar 2027
Abschlusslehrgang VAB:	Februar – Juni 2027
Berufspraktische Ausbildung:	Juni 2027 – Mitte Juli 2027
Praktische Prüfung:	Mitte Juli 2027
Berufspraktische Ausbildung:	Mitte Juli 2027 – Ende Juli 2027

Die praktische Ausbildung findet in verschiedenen Bereichen der Verwaltung statt. Die Ausbildungsstationen wechseln alle 2-3 Monate. Ausbildungsdauer insgesamt sind zwei Jahre.

Weiterhin nimmst du im ersten Ausbildungsjahr an einem Nachwuchskräfte-Training teil. Durchgeführt wird das Coaching von dem Trainer und Coach Peter Kirsch. Es nehmen auch Auszubildende vom Zweckverband OH, Eppendorf Polymere GmbH, Stadtwerke Neustadt i. H. und Kendrion Kuhnke Automation GmbH teil. Das Training besteht aus 6 Modulen und findet jeweils an ein bis zwei Tagen im Zeitraum September 2024 bis Juni 2025 statt.

Welche Inhalte lernst du in deiner Ausbildung kennen?

Die Ausbildungsinhalte umfassen die Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen u.a. aus folgenden Gebieten:

- Kommunalrecht, Allgemeines Verwaltungsrecht
- Öffentliche Finanzwirtschaft
- Finanz- und Abgabewesen
- Recht der sozialen Sicherung
- Recht der Gefahrenabwehr
- Umweltrecht
- Informations- und Kommunikationssysteme
- Wirtschaftslehre

Welche Perspektiven hast du dann?

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung erfolgt nach Möglichkeit die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe mit einer Besoldung nach A 7. Bei guten Leistungen und wenn weitere Voraussetzungen erfüllt werden, kannst du bis in die Besoldungsgruppe A 9 aufsteigen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Bewirb dich gern um einen Studienplatz in unserem Haus!

Und so geht's:

Wenn du

- einen mittleren Schulabschluss (MSA) erworben hast,
- die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union (vgl. § 7 Beamtenstatusgesetz) besitzt,
- die gesundheitliche Eignung für die Berufung in ein Beamtenverhältnis (vgl. § 10 Abs. 2 Landesbeamtengesetz) vorliegt
- und du weiterhin folgende Eigenschaften besitzt:
- ein offenes kommunikatives Wesen, um Dich ständig auf Situationen und Menschen neu einzulassen,

- Innovationsfähigkeit, um Deine eigenen Ideen einzubringen und die öffentliche Verwaltung zukunftsfähig zu gestalten,
- Engagement und Eigeninitiative, um Deine Eigenschaften und Fähigkeiten bewusst einzusetzen,
- Hilfsbereitschaft, um umsichtig und bereit zu sein, Menschen zu unterstützen und
- Reflektionsfähigkeit, weil Arbeit mit Menschen Arbeit an sich selbst voraussetzt,

dann **sende deine Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen

- tabellarischer Lebenslauf,
- Kopie der letzten zwei Schulzeugnisse bzw. des Schulabschlusszeugnisses,
- ggf. Nachweise und Zeugnisse über Ausbildung, Tätigkeiten und Qualifikationen seit der Schulentlassung sowie
- deiner E-Mail-Adresse und Handynummer

über das **Online-Bewerberportal**

oder

an die Anschrift:

Kreis Ostholstein
-Der Landrat-
Fachdienst Personal und Organisation
Lübecker Straße 41
23701 Eutin

oder an folgende E-Mail-Adresse:

I.koch@kreis-oh.de

Und wie geht es weiter?

Das Auswahlverfahren für den Ausbildungsbeginn 01.08. eines Jahres beginnt jeweils im August des Vorjahres. Die Bewerbungsfristen werden in den örtlichen Tageszeitungen und auf der Internetseite des Kreises Ostholstein veröffentlicht.

Nach Eingang deiner Bewerbung erhältst du zeitnah eine Eingangsbestätigung. Anfang Dezember ist eine Aufgabe einzureichen. Gegen Anfang/Mitte Januar ist ein Präsenztermin in Form eines Workshops geplant und Ende Januar/Anfang Februar finden die Vorstellungsgespräche statt. Nach Abschluss aller Auswahlgespräche wird vom Ausschuss eine Einstellungsentscheidung getroffen, die dir kurzfristig mitgeteilt wird.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Hast du noch Fragen? Nimm gern telefonisch oder per E-Mail-Kontakt mit uns auf:

Ausbildungsleitung

Frau Liane Koch

Tel.: 04521 – 788 623

E-Mail: l.koch@kreis-oh.de